

meine WOCHE

10. Juni 2020

Lagerfeuer sind im Wald tabu

Die Feuerwehr Zell-Gurnitz appelliert an die Vernunft der Bevölkerung: "Kein Lagerfeuer im Wald."

GURNITZ (sas). Feuerstellen im Wald und der Umgebung von Gurnitz häufen sich. "Der geringste Windstoß kann einen Funkenflug verursachen und das Feuer an anderer Stelle entfachen", betont Vanessa Modritsch, Brandmeisterin der FF Zell-Gurnitz.

Romantisch, aber gefährlich

Laue Sommerabende locken ins Freie. Ein Sonnenuntergang im Freien, ein wärmendes Lagerfeuer knistert daneben – Romantik pur. Nicht aber im Wald. Im Wald ist das Feuermachen nur mit schriftlicher Erlaubnis des Waldeigentümers erlaubt, ohne diese ist es strikt verboten und es drohen hohe Strafen. Hinzu kommt noch die Waldbrandgefahr.

Asche ist ein nachglühender Stoff, der auch Stunden nachdem das eigentliche Feuer gelöscht ist immer noch genug Wärme und Energie gespeichert hat, um ein neuerliches Auffachen des Feuers zu ermöglichen.

Große Herausforderung

"Insgesamt vier Feuerstellen im Bereich des Gurnitzer Wasserfalls sowie des Gurk-Begleitwegs wurden kürzlich von uns entdeckt", sagt Modritsch. Als weiteres beliebtes Ziel für ein Lagerfeuer hat sich über die Jahre hinweg leider auch die Ruine Gurnitz herauskristallisiert. "Aufgrund der schweren Erreichbarkeit des Ortes ist es für unsere Kameraden immer wieder eine Herausforderung, mit der Ausrüstung die steilen Hänge zu überwinden", ärgert sich Modritsch. Dem nicht genug, dazu kommt unter anderem auch noch der Müll, der dort hinterlassen wird.

Die Gefahr ist groß

Auch zu Einsätzen mussten die Kameraden in den vergangenen Jahren aufgrund von offenen Feuerstellen ausrücken. Modritsch: "In den letzten Jahren wurden wir vermehrt zur Gurnitzer Ruine gerufen, da Passanten oder Anrainer Rauchschwaden und Brandgeruch wahrgenommen haben." Es kam auch dazu, dass Helikopter und andere Feuerwehren die Einsätze unterstützen mussten. Bisher konnte zum Glück Schlimmeres verhindert werden.

Im Wald ist das Feuermachen mit schriftlicher Erlaubnis des Eigentümers erlaubt, ohne diese ist es strikt verboten. "Wer gegen das Verbot verstößt, wird bestraft", sagt Siegfried Taferner, Polizeikommandant in Ebenthal. Ohne Bewilligung sind Lagerfeuer illegal und es herrscht Waldbrandgefahr.

"Wir appellieren an die Vernunft der Bürger. Ein Lagerfeuer hat im Wald nichts zu suchen."

Zur Sache

Im Wald ist das Feuermachen nur mit schriftlicher Erlaubnis des Waldeigentümers erlaubt, ohne diese ist es strikt verboten, es drohen hohe Strafen.

Copyright © Regionalmedien Austria AG